



Anmeldung per Fax an:  
**0351 2130022**

Termin

Mi  
**18**  
Juni

09.00 - 11.00 Uhr  
Live-Online-Seminar  
Seminar-Nr. S2506052

Dozent

Dipl.-Verwaltungswirt (FH) Jörg  
Romanowski

Teilnehmergebühr  
(einmaliger Zugang zum  
LIVE-Online-Seminar)

**€130,00 zzgl. MwSt**  
für Mitglieder des StBV und ihre  
nicht berufsangehörigen  
Mitarbeiter

**€195,00 zzgl. MwSt**  
Berufsangehörige, die nicht  
Mitglied im  
Steuerberaterverband Sachsen  
sind

Technik

Die technische Umsetzung  
erfolgt über die Plattform  
GoToWebinar. Sie erhalten eine  
E-Mail mit Ihrem persönlichen  
Anmeldelink ca. einen Tag vor  
dem LIVE-Online-Seminar.

Voraussetzungen:

Zur Teilnahme am LIVE-Online-  
Seminar benötigen Sie einen  
PC/ Notebook (empfohlen) mit  
Lautsprecher, Kopfhörer o.ä.,  
alternativ Tablet etc., mit einer  
stabilen Internetverbindung.  
Bei Fragen kontaktieren Sie uns  
bitte unter Tel. 0351 2130020.

## Beitragspflicht bei Fiktiv- bzw. Phantomlohn

Wenn die Betriebsprüfung der DRV besonders ärgerlich und teuer wird, war häufig der Phantomlohn die Ursache. Ein geschuldeter – wenn auch nicht gezahlter – Lohn bleibt beitragspflichtig!

Ein Beispiel: Zuschläge für Sonntags-, Feiertags- und Nachtarbeit, die Berechnungselement für die Entgeltfortzahlung oder das Urlaubsentgelt sind, unterliegen als laufendes Arbeitsentgelt der Beitragspflicht – so hat das BSG jüngst am 12.12.2024 entschieden.

Für Steuerrechtler klingt das sicher mehr als merkwürdig – das ändert jedoch nichts an der Rechtslage. So ist die SV eben – immer speziell. Erkennen Sie also die Probleme, bevor es zu spät ist!

In diesem Seminar lernen Sie einerseits die Probleme mit der Phantomlohnthematik praxisnah anhand von Echtfällen und anderseits auch die Lösungsansätze kennen. Hierzu werden die aktuelle Rechtsprechung, die Rundschreiben der SV-Träger und viele Beispiele abgearbeitet.

### Themenübersicht

#### I. Das Entstehungsprinzip in der SV

1. Phantomlohn: Rechtsgrundlage

#### II. Phantomlohn in der Entgeltfortzahlung

1. Gesetzliche Grundlagen der Lohnfortzahlung
2. Gesetzliche Grundlagen der Steuer- und Beitragsfreiheit
3. Problem: nicht gewährte SFN-Zuschläge in der Lohnfortzahlung
  - 3.1. Rechtsprechung
  - 3.2. Auswirkung auf den Minijob
4. Problem: nicht gewährte - aber geschuldete Provisionen

#### III. Phantomlohn bei Arbeit auf Abruf

1. Rechtliche Regelung
2. Warum könnte § 12 Absatz 1 Satz 3 TzBfG zu Phantomlohn führen?
  - 2.1. Praxisauswirkungen
  - 2.2. Wie positionieren sich die SV-Träger?
  - 2.3. Lösungsansätze

#### IV. Phantomlohn beim Mindestlohnverstoß

1. Mindestlohn je Arbeitszeit
2. Erfüllung des Mindestlohnanspruches
  - 2.1. Auf Mindestlohn anrechenbar
  - 2.2. Auf den Mindestlohn sind nicht anrechenbar
3. Mindestlohn bei Gehaltsempfängern
4. Unabdingbarer Rechtsanspruch
5. Für wen gilt das MiLoG

#### V. Phantomlohn durch Betriebsrisikolehre

1. Was passiert mit Minijobbern, wenn der Arbeitgeber deren Arbeitskraft nicht braucht?
2. Rechtsprechung: Minijobber im Lockdown – wird trotzdem Lohn geschuldet?

#### VI. Phantomlohn durch Zuschlagpflicht bei der BAV

1. Welcher ArbG muss bei der BAV des Mitarbeiters bezuschussen?
2. Was passiert in der BP, wenn der Zuschuss fehlt?

## **VII. Phantomlohn durch nicht gewährten Urlaub**

- 1. Anteilige Urlaubsansprüche
- 2. Urlaub bei unregelmäßiger Arbeitszeit
- 3. Praxisprobleme bei der Betriebsprüfung der DRV
- 3.1. Rechtsprechung

Aktuelle Entwicklungen werden berücksichtigt.

Anmeldung per Fax an:  
**0351 2130022**

## Informationen zur Seminarreihe

### Termin

**Mi 18 Juni** 09.00 - 11.00 Uhr  
Live-Online-Seminar  
Seminar-Nr. S2506052

**Teilnehmergebühr**  
(einmaliger Zugang zum LIVE-Online-Seminar)

**€130,00 zzgl. MwSt**  
für Mitglieder des StBV und ihre nicht berufsangehörigen Mitarbeiter

**€195,00 zzgl. MwSt**  
Berufsangehörige, die nicht Mitglied im Steuerberaterverband Sachsen sind

### Anmeldebestätigung

Sie erhalten eine E-Mail mit Ihrem persönlichen Anmeldelink ca. einen Tag vor dem LIVE-Online-Seminar.

### Zahlungsweise

Die Zahlung der Teilnehmergebühren erfolgt mit Erteilung der Einzugsermächtigung.

Rechnungsempfänger (bitte Stempel oder Druckschrift)

Mitglieds-Nr. im Steuerberaterverband Sachsen

[REDACTED] (ggf. angeben)

Ich bin noch nicht Mitglied im Steuerberaterverband. Bitte senden Sie mir Informationsmaterial zu.

### Teilnehmer

#### 1. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

#### 2. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

#### 3. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

#### 4. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)

#### 5. Teilnehmer

(Name, Vorname, persönliche E-Mail-Adresse, Berufsbezeichnung, eigene Mitgliedsnummer für Fortbildungspass bei Berufsangehörigen)  
(Weitere Teilnehmer bitte gesondert aufführen.)

**Bitte geben Sie für jeden Teilnehmer eine individuelle E-Mail-Adresse an.**

Skriptzusendung (per Post) NICHT erwünscht

### Zahlungsweise

Die Teilnehmergebühr beträgt insgesamt

€

(zzgl. MwSt)

Zahlart:

SEPA-Lastschriftmandat bereits erteilt

Ich mache vom Ratenzahlungsangebot Gebrauch

Erteilung eines SEPA-Lastschriftmandats  
Gläubiger-ID DE2222Z00000916126 SIS Steuerberaterinstitut Sachsen GmbH

Ich ermächtige das Steuerberaterinstitut des Steuerberaterverbandes Sachsen GmbH, die Rechnungsbeträge bei Fälligkeit durch Lastschrift von meinem Konto einzuziehen. Zugleich weise ich mein Kreditinstitut an, die von dem Institut auf mein Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Ich kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Kontoinhaber

Kreditinstitut

IBAN / BIC

Die Teilnahmebedingungen des Instituts sind mir/uns bekannt.

Datum

Unterschrift